

SONNTAG, 07.DEZEMBER

10:00 UHR EXKURSION

Treffpunkt: Wörnitzparkhaus, Eichgasse,
86609 Donauwörth. Bildung von Fahrgemeinschaften.

Leitung: Alexander Helber, Vorsitzender BN
Kreisgruppe Donau-Ries

MERTINGER HÖLL: Moorschutz, Wiederherstellung
Wasserhaushalt Ruten, Wiesenbrüter-Lebensraum,
Retentionsraum bei Hochwasser. Der BN hat im
östlichen Donauried über viele Jahrzehnte nahezu
zusammenhängende Flächen von 180 ha erworben.
Diese dienen dem Wiesenbrüterschutz, tragen
zukünftig zur Moorrenaturierung bei und verbessern
den Wasserrückhalt in der Fläche im natürlichen
Überschwemmungsgebiet der Donau. Bei der
Exkursion kann ein Eindruck von der Größe und
Offenheit der Riedlandschaft gewonnen werden.

Je nach Zeit und Wunsch machen wir noch einen
Abstecher an die Renaturierungs-Maßnahmen an der
Donau in Donauwörth (**CITYRIVER**)

ENDE CA. 13:00 UHR

**Bei Anmeldung bitte unbedingt Angabe der
(Mit)Fahrmöglichkeiten**

Übernachtung:

Falls Sie für die Teilnahme an der Exkursion eine
Übernachtung benötigen, bitten wir Sie, sich selbst
daran zu kümmern. Wir geben gerne Tipps, z.B.
Hotel-Gasthof Goldener Hirsch.

SIE WOLLEN TEILNEHMEN?

ANMELDUNG:



Bitte melden Sie sich bis 20.11.2025 an:
<https://cryptpad.fr/form/#/2/form/view/fTeYlRh1Ce8UqRcW2IxX200sB6SuK4fqES25ESQIJZw/>

Tagungsbeitrag: Die Tagung ist kostenfrei.
Das Mittagessen im Gasthaus Goldener Hirsch ist
von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Für
Getränke vor Ort wird vor Ort um Kostenbeitrag
gebeten.

VERANSTALTUNGSORT

Pfarrsaal in der Kath. Pfarrkirchenstiftung ‚Zu
Unserer Lieben Frau‘, Münsterplatz 4,
86609 Donauwörth
Ca. 15-20 min Fußweg vom Bahnhof Donauwörth



Veranstalter, für Rückfragen:
Dr. Christine Margraf,
BUND Naturschutz in Bayern e.V.,
Landesfachgeschäftsstelle München
0911/81878-18,
naturschutz@bund-naturschutz.de

In Zusammenarbeit mit:



**Bildungswerk
BUND
Naturschutz**

www.bund-naturschutz.de



34. INTERNATIONALER DONAUKONGRESS



**06.12.-
07.12.25
Donauwörth**

DONAUTAL IM ZEICHEN DER RENATURIERUNG

**Konzepte und Umsetzung,
Schwerpunkt Schwäbische Donau**

Impressum: Dr. Christine Margraf, BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN), Landesfachgeschäftsstelle München, Pettenkoferstraße 10a, 80336 München. 0911/818 78 -18, naturschutz@bund-naturschutz.de



Hochwasser im Donautal bei Tapfheim, 2024 (A. Raab)

Die Hochwasserkatastrophe 2024 in Schwaben hat uns genauso eindringlich wie die Dürrezeiten der Jahre davor gezeigt, dass beides nur gemeinsam gelöst werden kann. Ein zentraler Schlüssel hierfür ist die Renaturierung unserer Bäche und Flüsse sowie die Verbesserung des Wasserhaushaltes unserer Landschaft. Statt möglichst schneller Wasserableitung brauchen wir Böden und Bäche, die Wasser zurückhalten und natürlich speichern.

Beim 34. Donaukongress wollen wir zeigen und diskutieren, welche Projekte zur Renaturierung der Donau, ihrer Auen und des Donauniedes in Schwaben bereits durchgeführt, geplant und weiter nötig sind und welche Bedeutung das Donaunied und das Einzugsgebiet für den Hochwasserschutz hat. Der internationale Blick auf die Donau als zentrale Lebensachse widmet sich der Zukunft der früher auch in Schwaben heimischen Störe und den europäischen Konzepten für eine nachhaltige Entwicklung.

MODERATION

Alexander Helber, Georg Kestel, Dr. Christine Margraf

SAMSTAG, 06. DEZEMBER

10:15 UHR ERÖFFNUNG

Prof. Dr. Hubert Weiger,
Ehrenvorsitzender BN und BUND
Alexander Helber,
Vorsitzender BN-Kreisgruppe Donau-Ries

10:40 UHR BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG, CITYRIVER DONAUWÖRTH

Jürgen Sorré,
Oberbürgermeister Stadt Donauwörth

11:00 UHR SCHWÄBISCHE DONAU: PROJEKTE ZUR RENATURIERUNG DER DONAU, DES AUWALDES UND DES RIEDES

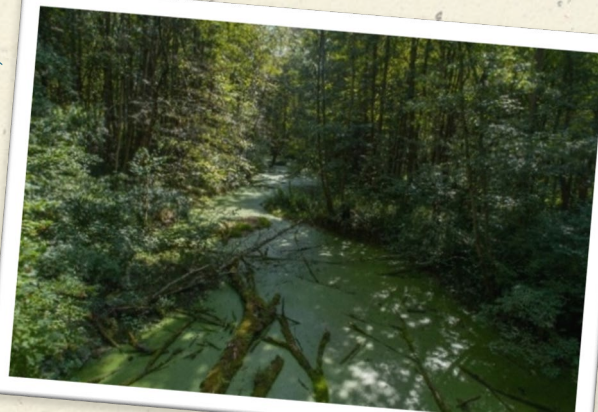
Susanne Kling,
Teamleitung Donautal-Aktiv e.V.

11:45 UHR RENATURIERUNG IM DONAU-LECH-WINKEL

naturgemäße Auwald-Nutzung,
BN-Vorschläge für Lech und Donau
Stefan Kolonko,
Förster a.D., BN Donau-Ries.

12.30 UHR MITTAGESSEN

Donauauwald bei Bertoldsheim (W. Willner)



14.00 UHR SCHWAMMREGION HOLZWINKEL-ALTENMÜNSTER

Wasserrückhalt im Donau-Einzugsgebiet
Anna Strobl, Projektmanagerin
Simone Hummel, Geschäftsführerin
Schwammregion Holzwinkel-Altenmünster
(Entwicklungsforum)

14.40 UHR RIEDSTROM: GRÖSSTES NATÜRLICHES ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET AN DER DONAU – MIT DISKUSSION

Gudrun Seidel,
Leiterin Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

15.40 UHR KAFFEPAUSE

16:00 UHR SITUATION DES STERLETS IM BAYRISCH-ÖSTERREICHISCHEN GRENZABSCHNITT DER DONAU – AUSBLICK STÖRE IN BAYERN

Gerald Zauner, Gewässerökologe,
Geschäftsführer ezB Engelhartzell

16.45 UHR AUSGEZEICHNETE PROJEKTE ZUM SCHUTZ DER DONAU IN EUROPA: STIFTUNGSPREIS „LEBENDIGE DONAU“

Maja Du Moulin,
Stifterin Stiftung Naturerbe Donau

17.30 UHR ABSCHLUSS-DISKUSSION

Prof. Dr. Hubert Weiger
Ehrenvorsitzender BN und BUND

VORTRÄGE: 30 min

+ jeweils 15 min DISKUSSION